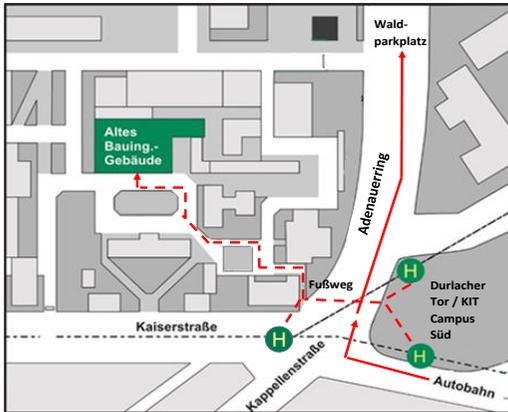


Anreise



Mit der Straßenbahn als direkte Verbindung vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle "Durlacher Tor / KIT Campus Süd": Linie 2 (Richtung Wolfartsweier), Linie 3 (Richtung Rintheim), Linie S4 (Richtung Grötzingen/ Bretten/ Gölshausen/ Bauerbach), Linien S7 oder S8 (Richtung Tullastraße). Fußweg ca. 3 Minuten zum Alten Bauingenieurgebäude.

Mit dem Pkw von der A 5 über die Ausfahrt Karlsruhe-Durlach in Richtung KIT-Campus Süd bis zum Durlacher Tor, dann rechts in den Adenauerring abbiegen. Auf dem Adenauerring der Wegweisung zum Wald-Parkplatz folgen (Parkmöglichkeiten auf dem Campus Süd nur mit Einfahrtberechtigung).

Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus den Verwaltungen, Ingenieurbüros und der Industrie, Kolleginnen und Kollegen aus Lehre und Forschung sowie Studierende sind herzlich eingeladen.

Anmeldung

Bei Teilnahme bitten wir um eine kurze Antwort bis 31.10.2023.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Veranstaltungsleitung

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)

Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova
KIT-Campus Süd
Otto-Ammann-Platz 1
D-76131 Karlsruhe
Telefon: +49 (0) 721 608 42887
E-Mail: plamena.plachkova@kit.edu

Organisation

Nina Stelzenmüller, M.Sc.
Telefon: +49 (0) 721 608 43869
E-Mail: nina.stelzenmueller@kit.edu

www.ise.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Universitätsbereich
Kaiserstraße 12 | 76131 Karlsruhe

www.kit.edu

Das geht an die Substanz - aktuelle Ansätze für nachhaltige Asphaltstraßen

Kolloquium am
22. November 2023

Institut für Straßen- und Eisenbahnwesen (ISE)



Das geht an die Substanz - aktuelle Ansätze für nachhaltige Asphaltstraßen

Einladung

Aufgrund von gestiegenen Anforderungen an ein leistungsfähiges Straßennetz, das der hohen Verkehrsbelastungen standhalten, und gleichzeitig die ambitionierten Nachhaltigkeitsziele erfüllen soll, ist es besonders wichtig den Bestand zu erhalten sowie umweltfreundliche Verfahren und Bauweisen zu entwickeln. Die Bewertung der strukturellen Substanz spielt dabei eine entscheidende Rolle. Dafür braucht man zuverlässige Kennwerte, auf deren Grundlage fundierte Vorhersagen über zukünftige Entwicklungen gemacht, sowie effiziente Maßnahmen rechtzeitig geplant werden können. Darüber hinaus können optimierte Mischgutkonzepte, bei welchen die Herstellungs- und Verarbeitungstemperatur abgesenkt werden, zur Reduzierung der Emissionen und des Energieverbrauchs und damit zu einer nachhaltigen Infrastruktur beitragen.

Diesem Themenkomplex widmet sich das ISE in seinem diesjährigen Kolloquium, um einen Einblick in die Möglichkeiten zur Beurteilung und Optimierung von nachhaltigen Asphaltstraßen zu geben. Wir hoffen, dass auch zu diesem Thema unser Kolloquium wieder als interessante Kommunikationsplattform genutzt wird.

Ort:

Hörsaal 93
Altes Bauingenieurgebäude (Geb. 10.81)
KIT-Campus Süd (Universitätsbereich)

Datum:

Mittwoch, den 22. November 2023

Zeit:

13:00 bis ca. 16:45 Uhr

Programm

ab 13:00 Uhr **Begrüßungskaffee**

13:30 Uhr

Einführung und Moderation

Dr.-Ing. Plamena Plachkova-Dzhurova, ISE, KIT

13:40 Uhr

Stand der Einführung schnellfahrender Tragfähigkeitsmessungen in Deutschland

Dr.-Ing. Dirk Jansen, Bundesanstalt für Straßenwesen

14:05 Uhr

Validierung von Messergebnissen zur Substanzbewertung anhand von Schichtuntersuchungen

Simon Schwarzmann, M.Sc., ISE, KIT

14:30 Uhr

Das Bewertete Längsprofil - erweiterte Möglichkeiten zur Beurteilung der Ebenheit der Straße

Volker Jakobi, SCHNIERING GmbH

14:55 Uhr **Diskussion**

15:10 Uhr **Kaffeepause**

15:40 Uhr

Nichts bleibt verborgen - Substanzerfassung und -bewertung mit dem GPR

Dr.-Ing. Daniel Gogolin, Ingenieurgesellschaft PTM

16:05 Uhr

Warmasphalt mit Schaumbitumen - Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Praxis

Georg Bus, M.Sc., Ruhr-Universität Bochum

16:30 Uhr **Abschlussdiskussion**

ab ca. 16:45 Uhr **Kleiner Umtrunk**

